



Hochschulinterne Stellenausschreibung



An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Energieverfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen, Professur Energieverfahrenstechnik (EVT), ist zum 01.09.2022 die Stelle

wiss. Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 146/2022

befristet zu besetzen.

Entgeltgruppe:	Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang:	1,0 VZÄ (Teilzeit ggf. möglich)
Befristung:	3 Jahre

Das sind Ihre Aufgaben:

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die wissenschaftliche Bearbeitung von FuE-Projekten im Bereich konventioneller und innovativer Hochtemperatur-Konversionsprozesse sowie die Mitarbeit in der studentischen Ausbildung.

- Untersuchung komplexer Wechselwirkungen von Mineralstoffsystemen in Hochtemperaturprozessen mit experimentellen, analytischen und theoretischen Methoden
- Bewertung des Ansatzbildungspotentials biogener Ersatzbrennstoffe
- methodische Weiterentwicklung eines Analyseverfahrens auf Basis ETV-ICP OES zur Untersuchung des Freisetzungsverhaltens von Ansatzbildnern unter simulierter Prozessgasatmosphäre
- Mitarbeit und Unterstützung von Lehrveranstaltungen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter; Weiterbildungsmöglichkeiten; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“

Wir erwarten von Ihnen:

- sehr guter universitärer Master- oder Diplomabschluss in den Fachbereichen der Chemie oder vergleichbar
- Kenntnisse auf dem Gebiet der analytischen Chemie, insbesondere der Analysenmethode ETV-ICP OES
- Grundkenntnisse hinsichtlich der Analysemethoden NMR, XRD und RFA
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Vorstellung der Projektergebnisse im Rahmen von Projekttreffen und internationalen Konferenzen
- Interesse an weiterer Qualifikation

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. M. Gräbner, Tel.: 03731 39-4510,
E-Mail: martin.graebner@iec.tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (146/2022)** bis zum **23.06.2022** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt; bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>